

## Jungen 19 Hessenliga

TuS Makkabi Frankfurt : Neuenhainer TTV 1955  
Sonntag, 04.02.2024, 12:30 Uhr

# Sieg für den TuS Makkabi Frankfurt in der Jungen 19 Hessenliga

Mit einem 10:0-Heimerfolg gegen den Neuenhainer TTV 1955 hat der TuS Makkabi Frankfurt am Sonntag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Jungen 19 Hessenliga gesammelt. Beim Neuenhainer TTV 1955 lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 30:3 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem Match war allen voran das untere Paarkreuz.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Trotz verlorenem ersten Satz drehten Kocabas / Urbainczyk das Spiel gegen Klass / Pertlwieser und gewannen 3:1. Witte / Laabs hatten ihre Gegner Roy / Hewel beim deutlichen Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Das war ein souveräner Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Yasin Kocabas gelang es, Lukas Pertlwieser im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Karl von Klass war wenig später der Gastgeber Chris Urbainczyk, konnte er am Ende seine Favoritenrolle im Entscheidungssatz doch noch bestätigen. Dann ging es beim Stand von 4:0 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Finn Witte machte mit Joel Hewel beim 11:2, 11:9, 11:6 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Noah Laabs gewann dann sein Spiel gegen Noah Roy überzeugend in drei Sätzen. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Makkabi Frankfurt und des Neuenhainer TTV 1955. Auf dem falschen Fuß erwischte Yasin Kocabas seinen Gegner Karl von Klass beim eher eindeutigen Gewinn ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Klass nun bei 6 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Beim 3:0-Erfolg gelang es Chris Urbainczyk den Gastspieler Lukas Pertlwieser in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Auf dem falschen Fuß erwischte Finn Witte seinen Gegner Noah Roy beim überzeugenden 3:0-Triumph. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:6 (Witte) und 3:11 (Roy). Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Noah Laabs seinen Gegner Joel Hewel beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:8 (Laabs) und 5:7 (Hewel). Die beiden Teams verließen mit einem 10:0-Erfolg für den TuS Makkabi Frankfurt die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TuS Makkabi Frankfurt am 11.02.2024 gegen den Neuenhainer TTV 1955 (J15) möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 10.02.2024 gegen Eintracht Frankfurt einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

### Statistik:

#### TuS Makkabi Frankfurt

Doppel: Kocabas / Urbainczyk 1:0, Witte / Laabs 1:0

Einzel: Y. Kocabas 2:0, C. Urbainczyk 2:0, F. Witte 2:0, N. Laabs 2:0

#### Neuenhainer TTV 1955

Doppel: Klass / Pertlwieser 0:1, Roy / Hewel 0:1

Einzel: K. Klass 0:2, L. Pertlwieser 0:2, N. Roy 0:2, J. Hewel 0:2